

Adventsbotschaft

für die kleinen, Seite 7

unsere Welt in Kirchheim

gemeinsam Tee genießen, Seite 6



Evangelischer

Gemeindebote

Kirchheim Dezember 2011 / Januar 2012

Inhalt:

Schwerpunkt	3
Gemeindeplaner	4
Vorschau	4
aus den Gemeinden	10
Kirchenbücher	13
Kalender	15

Goott

sucht Menschen

Pfarramt Blumhardtgemeinde

Sekretärin N.N.

Oberdorfstr. 1 06221-712248; fax: 716290
Öffnungszeiten: Di. bis Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr
Pastorin Christiane Drape-Müller
ePost: blumhardt@ekihd.de
Internet: <http://blumhardt.ekihd.de>
Kontonummer: 10002761 (BLZ 672 901 00)

Pfarramt Wicherngemeinde

Sekretärin Ingrid Schaaf

Oppelner Str. 2 06221-785300; fax: 7143888
Öffnungszeiten: Di. bis Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr
Pfarrer Albrecht Herrmann
Sprechstunde: nach Vereinbarung
ePost: wichern@arche-heidelberg.de
Internet: www.arche-heidelberg.de
Kontonummer: 10002753 (BLZ 672 901 00)

Diakonin

Andrea Herzog

Oppelner Str. 2 06221-785853; fax: 7143888
ePost: herzog@arche-heidelberg.de

Ökumenische Nachbarschaftshilfe

Leiterin M. Grädler
Albert-Fritz-Str. 35 06221-786297 (AB)
Sprechstunde: Mi. 10.00 - 11.30 Uhr

Kindergarten Arche

Leiterin B. Krieg
Glatzer Str. 31 06221-781316

Kindergarten Blumhardt

Leiterin M. Schmitt-Böhm
Hegenichstr. 22 06221-785806

Nr. 1364 (Dezember 2011)

Gemeindebote der evangelischen Kirchengemeinden in Heidelberg-Kirchheim

Erscheinen 10 Ausgaben pro Jahr
(incl. 2 Sonderausgaben)

Internet www.gemeindebote.org

V.i.S.d.P. Pastorin Drape-Müller,
Pfarrer Albrecht Herrmann

Schriftleitung und Gestaltung
F. Engbarth, M. Schlörholz

Titelbild an das Logo der Suchmaschine „Google“
angelehnter Schriftzug

Druck Integra Print Service gGmbH, Walldorf
Verein für Integration und Beschäftigung

Preis im Jahresabonnement: 6,- €
(incl. Lieferung innerhalb Kirchheims)

Der Gemeindebote ist kostenlos in den Kirchen und Gemeindehäusern sowie gekürzt im Internet als druckbare pdf-Datei erhältlich.

Die Redaktion behält sich aus Platzgründen notwendige Kürzungen vor

Der nächste Gemeindebote

erscheint am 27.1.2012
Redaktionsschluss ist am 18.1.2012

Advent

**Komm in unsre laute Stadt,
Herr, mit deines Schweigens Mitte,
dass, wer keinen Mut mehr hat,
sich von dir die Kraft erbittet
für den Weg durch Lärm und Streit
hin zu deiner Ewigkeit.**

**Komm in unser dunkles Herz,
Herr, mit deines Lichtes Fülle;
dass nicht Neid, Angst, Not und Schmerz
deine Wahrheit uns verhülle,
die auch noch in tiefer Nacht
Menschenleben herrlich macht.**

Hans von Lehnendorff,
Evangelisches Gesangbuch 428,3+5

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindeboten, Advent ist die Zeit der Erwartung. Worauf warten wir? Etwa auf bessere Zeiten? Vergessen wir nicht: Materiell (von unserem Besitz her) gesehen ist es unserem Land noch nie so gut gegangen, wobei die Schere zwischen Reichen und Armen sich gefährlich weiter spreizt. Wenn wir also immer noch auf bessere Zeiten warten, dann kann es nicht am Wohlstand liegen, eher an der gerechten Verteilung. Worauf warten wir? Warum sind wir nicht zufrieden?

Was uns fehlt, ist nicht etwas Äußerliches. Was uns fehlt, können wir uns nicht selbst erfüllen oder besorgen. Was uns fehlt, ist Gott „mit seines Lichtes Fülle, mit seiner Wahrheit, mit seines Schweigens Mitte“. Unser Verlangen, unsere Sehnsucht, unsere Unruhe kann Gott allein stillen. So lade ich Sie ein, in dieser besonderen Zeit des Advent vor allen Dingen die Begegnung mit Gott zu suchen. Gott allein genügt! Er hat die Kraft, uns zu befreien von dem Sog des zu viel, zu schnell, zu anstrengend hin zu weniger, langsamer, entspannter. Es gibt eine wunderbare Verheißung in der Bibel: „Ihr werdet mich suchen und finden; denn wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen, spricht der Herr.“(Jeremia 29,13+14a)

Albrecht Herrmann

■ Beteiligungsbogen

Auf den letzten beiden Seiten dieses Gemeindeboten finden Sie den Abdruck unseres sog. „Beteiligungsbogen“. Dieser Bogen wird in den nächsten Tagen und Wochen in unseren beiden evangelischen Kirchengemeinden in Kirchheim immer wieder ausgeteilt und diskutiert werden.

Mit der Aktion „Beteiligungsbogen“ möchten wir unsere Gemeinden noch lebhafter und lebendiger machen. Viele unserer Gemeindeglieder haben eine gewisse Distanz zu ihrer Kirchengemeinde. Dabei ist das Interesse am Gemeindeglied oft sehr groß, aber es fehlt ein passender und leichter Zugang, mit der Gemeinde in Kontakt zu treten.

Diese unsichtbare Hürde möchten wir mit dem Beteiligungsbogen überwindbar machen. Dazu bietet dieser Bogen zwei wichtige Informationen:

- Zum einen haben wir auf der ersten Seite einige der Aufgaben aufgelistet, die in einer Gemeinde anfallen, und von denen schon heute viele von Ehrenamtlichen erfüllt werden.
- Auf der zweiten Seite zeigt er an Beispielen, wie vielfältig schon jetzt das Leben in unseren Gemeinden ist.

Auf beiden Seiten des Bogens finden Sie kleine, helle Kästchen zum Ankreuzen. Es genügt somit ein oder mehrere Kreuze an den Stellen, die Sie interessiert oder an denen Sie Ihre Stärken sehen und diese auch in die Gemeinde einbringen möchten.

Für den Fall, dass Ihre Stärke oder Ihre Begabung hier nicht erwähnt wurde, schreiben Sie sie uns. Auch dafür ist auf dem Bogen Platz.

Matthias Schlörholz

■ Wie entstand der Beteiligungsbogen?

**„Wen soll ich senden?
Wer will unser Bote sein?“**

So fragt Gott den Propheten Jesaja in der Bibel: Jesaja 6,8. Und die klare Antwort Jesajas: „Hier bin ich, sende mich!“

Angelika Haffner (bis Ende August 2011 Lehrvikarin in der Wicherngemeinde) und ich bereiteten für den Sonntag des Dreieinigkeitsfestes am 19. Juni eine Dialogpredigt zur Berufung des Propheten Jesaja vor nach dem Bibeltext Jesaja 6,1-8. Für den Schluss der Predigt kam uns die Idee, die Frage Gottes als Frage an die Gemeinde weiterzugeben und um Beteiligung zu bitten, weil wir in der Gemeinde an so vielen Stellen Mithilfe brauchen können. Diese Idee bespra-

chen wir auch mit Andreas Mummert, dem Vorsitzenden des Ältestenkreises. Dem gefiel die Idee so gut, dass er darum bat, den Beteiligungsbogen nicht schnell und oberflächlich zu gestalten, sondern gründlich und ansprechend und auch in Absprache mit der Blumhardtgemeinde. Zunächst waren Angelika und ich zwar enttäuscht, dass wir nicht gleich zum Zug kommen konnten, aber andererseits freuten wir uns auch, dass die Idee so positiv aufgenommen wurde und dass der Beteiligungsbogen jetzt über den Gemeindeboten an alle evangelischen Haushalte von Kirchheim gelangt.

Der Beteiligungsbogen wird korrigiert, ergänzt, in Form gebracht, erprobt.

In den Ältestenkreisen wurde der Beteiligungsbogen diskutiert, dabei wurde jede Formulierung auf Herz und Nieren geprüft und immer auf den besten Vorschlag hin verbessert. Klar war uns, dass der Bogen nicht mehr als eine Vorder- und Rückseite beanspruchen soll und dass die Form übersichtlich, klar erkennbar und leicht zu beantworten sein soll. Zum ersten Konfirmandenelternabend schafften wir die Fertigstellung nicht, aber wir verschickten ihn vor den Sommerferien an alle Konfi-Eltern mit der Bitte um kritische Rückmeldung.

Die Philosophie des Beteiligungsbogens

Auf einen Blick können alle sehen, bei welchen Aufgaben in der Gemeinde es einen Bedarf gibt und welche Gruppen und Kreise sich über Gäste oder neue Mitglieder freuen. Es ist für alle Beteiligten besser, wenn viele Personen überschaubare Aufgaben übernehmen, als wenn die Last auf wenigen Schultern ruht. Deswegen muss niemand Sorge haben, aus dem kleinen Finger, den Sie anbieten, würde dann rasch die ganze Hand.

Wir sind zuversichtlich, dass Gottes Bitte auch heute noch von Menschen gehört und beantwortet wird.

Albrecht Herrmann

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung. Füllen Sie einfach den Beteiligungsbogen aus und geben ihn im Gottesdienst oder in den Pfarrämtern Blumhardt und Wichern ab.

■ Vorbereitungen auf den Familiengottesdienst an Heilig Abend

Mit dem ersten Advent beginnen in beiden Gemeinden wieder die Krippenspielproben.

Dann macht bei unseren Krippenspielen mit. Das Stück wird im Familiengottesdienst am 24. Dezember um 16.00 Uhr in der jeweiligen Gemeinde aufgeführt.

Blumhardtgemeinde:

Erste Probe und Rollenverteilung: Samstag, 26. November weitere Proben am 3., 10. und 17. Dezember, immer von 10.00 bis 11.30 Uhr im Hermann-Maas-Haus. Der Termin für die Generalprobe und evtl. Zusatzproben werden mit den Kindern besprochen.

Wicherngemeinde:

Die Proben dazu sind parallel zu den Sonntagsgottesdiensten um 10.00 Uhr am 27. November sowie am 4., 11. und 18. Dezember in der Arche. Die Generalprobe in der Arche und evtl. zusätzliche Termine werden dann mit den Kindern besprochen.

Wer Mitspielen oder bei den Proben mithelfen mag, melde sich bitte im entsprechenden Pfarramt oder bei Frau Herzog, 785853) oder kommt einfach zur ersten Probe (siehe oben).

Solltet ihr an einem Termin nicht da sein können, so ist das schade, aber irgendwie werden wir das dann schon hinkriegen.

Wir freuen uns, dass wir auch in diesem Jahr im Familiengottesdienst aufführen werden. Der Gottesdienst an Heilig Abend ist jeweils um 16.00 Uhr.

**Brot
für die Welt**
Ein Stück Gerechtigkeit

■ Eröffnung der Aktion „Brot für die Welt“

**Sonntag, 1. Advent,
27. November, 10.00 Uhr, Petruskirche**

Am ersten Advent eröffnen auch wir in unserem Gottesdienst in Kirchheim die Aktion „Brot für die Welt“ mit dem Posaunenchor.

An allen Adventssonntagen und am Heilig Abend wird die Kollekte dafür erhoben. Dem Gemeindevoten liegen Überweisungsträger bei: Wenn Sie Ihre Spende damit auf eines der Konten unserer Gemeinden überweisen, stellen wir Ihnen

gern auf Wunsch eine Spendenbescheinigung aus.

Land zum Leben – Grund zur Hoffnung

Von der Landwirtschaft können heute in Deutschland immer weniger Menschen leben. Viele Bauern mussten in den letzten Jahren und Jahrzehnten ihre Höfe aufgeben. „Land“ – das ist für die meisten von uns nur noch das Fleckchen Erde, auf dem das Haus steht und vielleicht noch ein Stück Garten zu unserer Erholung.

Wir brauchen kein Land, um uns ernähren zu können. In den Ländern des Südens hingegen stellt Land für viele Menschen die Lebensgrundlage dar. In den meisten ländlichen Gebieten ist ein Stück Land oft die einzige Möglichkeit, sich und die Familie ernähren zu können. Auch die Welternährung hängt daran. Bäuerinnen und Bauern in den Entwicklungsländern brauchen „Land zum Leben“. Grund und Boden im eigenen oder im gemeinschaftlichen Besitz – das ist für viele „Grund zur Hoffnung“.

Doch viele Kleinbauernfamilien haben nicht genug Land, um davon leben zu können. Ihre Parzellen sind klein, die Böden schlecht. Die Hälfte aller hungernden Menschen auf der Welt sind Kleinbauernfamilien, die nicht genügend fruchtbares Land zum Leben haben. Was ihnen fehlt, haben andere zu viel: Großgrundbesitzer und Konzerne aus dem In- und Ausland, manchmal sogar fremde Staaten verfügen dort oft über riesige Ländereien. Darauf werden heute immer häufiger Futtermittel, Energiepflanzen und andere Exportprodukte angebaut.

Wo aber Soja für unsere Schweine oder Zuckerrohr für unseren „Biosprit“ wächst, dort kann die Ernährung für die einheimische Bevölkerung nicht mehr gesichert werden. In Argentinien unterstützt der „Brot für die Welt“- Partner ASOCIANA die Wichí-Indianer, die im Urwald des Gran Chaco leben. Großgrundbesitzer und internationale Firmen holen sich dort nicht nur das Land der Kleinbauern, sondern roden auch illegal den Wald der Wichí, um Futtermittel für den Export anzubauen. So wird den Kleinbauern und den Wichí das Land geraubt, das sie zum Leben brauchen und das ihnen auch rechtmäßig zusteht.

ASOCIANA, eine Organisation der anglikanischen Kirche, unterstützt die Menschen, ihr Recht auf Land bei den argentinischen Gerichten einzuklagen – mit Erfolg! In jüngster Zeit hat der Oberste Gerichtshof mehreren indigenen Gemeinden Land zugesprochen.

Die biblische Überlieferung erinnert uns daran, dass jede bäuerliche Familie ein Stück Land als „Erbe“ braucht, um auf diesem Land leben und arbeiten zu können. Als König Ahab gewaltsam das Land des freien Bauern Nabot an sich reißt,

lässt Gott den Propheten Elia dieses Unrecht als Landraub anprangern.

Land zum Leben – Grund zur Hoffnung: Es darf um Gottes Willen nicht sein, dass Kleinbäuerinnen und Kleinbauern aufgrund von Profitinteressen anderer ihr Land verlieren. Land zum Leben – Grund zur Hoffnung: Dafür setzen wir uns ein. Auch Sie können dazu beitragen: Machen Sie mit bei der 53. Aktion von „Brot für die Welt“.

Präses Dr. Nikolaus Schneider,
Evangelische Kirche in Deutschland

Präsident Johannes Stockmeier, Diakonisches
Werk der Evangelischen Kirche in Deutschland

Emanuel Brandt, Diakoniewerk Tabea e. V.

Konsistorialpräsident Dr. Ulrich Seelemann, Ausschuss für Ökumenische Diakonie



anschließend:

Kirchenraum-Benefiz-Fest

Sonntag, 1. Advent, 27. November, 11.00 bis 16.00, Hermann-Maas-Haus

Feiern Sie mit uns den 1. Advent in der Gemeinde. Spenden Sie für die Modernisierung der Kirche!

Programm im Hermann-Maas-Haus:

- 11.00 Eröffnung der Stände und des Flohmarkts
- 11.30 Die Petersingers
in ökumenischer Verbundenheit
- 12.00 Großes Suppenbuffet
zum Mittagessen
- 13.00 Eine kleine Bilderausstellung
über unsere Kirche
- 13.30 Zirkus Konfetti mit Akrobatik
zum Thema Gerechtigkeit
- 14.00 unser Kinderchor
mit Adventsliedern
- 14.30 Dichterinnen- und Dichterwettbewerb
für den besten Kirchenraum-Werbe-
Slogan
- 15.00 Offenes Adventsliedersingen
mit dem Gemeindecchor

nebenher: Kaffeetrinken und Kuchenverkauf

Angebote drum herum

+

Großer Flohmarkt

zugunsten der Modernisierung unserer Kirche!
Gern können Gegenstände
dafür bei uns abgegeben werden!

+

Eine-Welt-Stand

+

Angebote der Kindergärten

+

Schöne Handarbeiten

von Evelyn Boxberger

+

Tisch mit feinsten Schnursternen

+

Thesenzur Modernisierung der Petruskirche

- Der Innenraum der Petruskirche braucht dringend eine Modernisierung!
- Die Petruskirche ist ein wertvolles barockes Gebäude und der Ort einer sehr lebendigen Gemeinde.
- Die Kirche ist auch heute wichtig. Sie war es nicht nur in der Reformationszeit. Sie will ein Ort zum Aufatmen sein, zur Stille oder für einen Festgottesdienst, zum Hören auf Gottes Wort und für die Nachfolge von Jesus Christus.
- Der Kirchenraum wird, wenn er umgestaltet ist, neu die zentrale Botschaft unseres Glaubens in seiner äußerlichen Form unterstreichen.
- Das, was für verschiedene Menschen innerlich wichtig ist, kann in einem neu geordneten Raum mit unterschiedlichen Bereichen klarer erlebt und getan werden.
- Die Kirche, in der Menschen Wichtiges für heute finden und erleben muss jetzt neu gestaltet werden.

■ Kein ganz gewöhnliches Leben

**Donnerstag, 1. Dezember, 18.30 Uhr, Kon-
taktraum im Hermann-Maas-Haus**

Viel Aufsehen erregte die Lebensgeschichte „Kein ganz gewöhnliches Leben“ der Inderin Baby Halder. Die Autorin beschreibt, wie sie in sehr ärmlichen Verhältnissen aufwuchs, dann als Dienstmädchen arbeitete und wie ihr Leben wie durch ein Wunder eine unerwartete Wendung nahm.



Krishna (Dunkelheit) Draupadi, Tochter des Königs von Drupada

Zwei Vorleser kommen zu einer Advents-Teestunde: Christian Weiß, Gründer des Heidelberger Draupadi-Verlages und Claudia Koenig, Redakteurin der Bonner Zeitschrift „Südasion“, haben Indien viele Male bereist; sie stellen das Buch vor und lesen einige besonders schöne Passagen daraus vor.

Ein bewegendes Buch aus Indien

Anschließend ist Zeit für Tee und Gespräche und den Büchertisch. Dort können Sie eventuell auch ein Weihnachtsgeschenk finden!

■ Nächstes Projekt des neuen Gemeindechores

**Donnerstag, 1. Dezember, 20.00 Uhr,
Hermann-Maas-Haus**

Sie haben das Auftakt-Projekt des neuen Gemeindechores Rückenwind, das wir am 29. Oktober mit einem sehr schönen Konzert abrunden durften, verpasst? Dann bietet sich jetzt wieder eine gute Chance dazuzukommen: Ab 1. Dezember wird wieder ein neues Projekt gestartet. Proben sind wie bisher donnerstags um 20.00 Uhr im Hermann-Maas-Haus, singen wollen wir dann im Heiligabend-Gottesdienst am 24. Dezember in der Arche.

Wie es ab Januar im neuen Jahr weitergeht steht noch nicht so ganz fest – die aktuellsten Pläne und Ideen können Sie aber auch jederzeit im Internet unter www.gemeindechor-kirchheim.de mitverfolgen. Auf schöne gemeinsame musikalische Entdeckungen mit Ihnen freut sich

Philipp Popp

Unsere Welt in Kirchheim

Sonntag, 4. Dezember, 15.30 Uhr, Arche

„Die schönsten Dinge bekommen wir geschenkt!“ Sonne, Mond und Sterne, Erde, Feuer, Wasser und Luft, die Begegnung mit anderen Menschen.

Was hindert uns, bei einer Tasse Tee zusammenzusitzen und ins Gespräch zu kommen?

Es gibt so viele Arten auf der Welt, Tee zu kochen. Wie viele haben Sie schon probiert? Wir beginnen mit der persischen Teekultur.

Es gibt so vieles, was wir voneinander noch nicht erfahren haben. Was hindert uns, einander zuzuhören?

Einladung zum gemeinsamen Teetrinken

Noch wertvoller, als im Fernsehen Reiseberichte zu verfolgen, ist es, „Fernbegegnung“ zu pflegen: Wir können nachfragen, wir können antworten, wir können Nachbarn werden.



Als Nachkommen Noahs können wir in der Arche eine Art Familientreffen machen. Haben Sie Lust?

Veranstalter: Weltbürger aus Kirchheim, Bärbel und Hassan Roozitalab, 381978.

■ **Stammtisch zum Kirchenmodernisierungsprojekt**

Donnerstag, 9. Dezember, 20.00 Uhr, HHM

Unter Moderation von Pastorin Christiane Drape-Müller und dem Vorsitzenden des Ältestenkreises, Klaus Heidel werden am „Stammtisch“ die nächsten Schritte zur Modernisierung der Petruskirche besprochen. Selbstverständlich ist diese Besprechungsrunde offen für neue Ideen und wir freuen uns auf weitere Teilnehmer.

Hierzu gehört u.a. die Vorbereitung von Benefizveranstaltungen, um die nötigen Spendengelder zu sammeln. Denn trotz eines hohen Zuschusses durch die evangelische Landeskirche müssen rund 30.000 € an Eigenmittel aufgebracht werden. Sie sollen vor allem bei speziellen Veranstaltungen akquiriert werden. Weitere Informationen zum Kirchenraumprojekt finden sich in einem Flyer sowie im Internet auf den Seiten unseres Gemeindeboten www.gemeindebote.org.

Eine Gemeindeversammlung mit dem Schwerpunkt „Kirchenraumprojekt - Modernisierung der Petruskirche“ soll dann im Februar stattfinden.

Fritz Engbarth

■ **Adventsbotschaft für die Kleinen**

Sonntag, 3. Advent, 11. Dezember, 10.00 Uhr, Petruskirche

Mit Spannung erleben wir die Adventszeit mit den Kindern. In Geschichten, die wir mit ihnen lesen und Dingen, die wir gemeinsam tun passiert Spannendes für die Kleinen. Manchmal kann es auch spannend für uns Große sein. Wir laden Große und Kleine herzlich dazu ein, mit den beiden Kindergärten Advent zu feiern.

■ **Kleiderausgabe im Advent**

Mittwoch, 14. Dezember, Arche

Kaffeetrinken ab 15.30 Uhr

Kleiderausgabe von 16.00 bis 17.00 Uhr

Kleiderausgabe im Advent mit Kaffee, Tee und Kuchen gemütlich beisammen sein und nebenher Kleider anprobieren.

■ **Offenes Weihnachtslieder-Singen**

Sonntag, 4. Advent, 18. Dezember, 17.00 Uhr, Petruskirche

Umrahmt von festlicher Musik eines Blockflöten-Quartetts und einer Harfe wollen wir geliebte und altbekannte Advents- und Weihnachtslieder gemeinsam singen. Kinder und Erwachsene aller Alter sind eingeladen.

Christine Volz-Fehrenbach

■ **Gottesdienst für Jugendliche und Junggebliebene**

Sonntag, 18. Dezember, 18.00 Uhr, Arche

Das Herz: Zentrum unseres Körpers und Sitz der Gefühle. Über 100.000mal schlägt es pro Tag, rund 7000 Liter Blut werden so durch unsere Blutbahnen bewegt. Was aber hat unser Herz mit Gott zu tun? Mehr als man denkt...

Mitten ins Herz

Ein Gottesdienst mit modernen Lobpreisliedern, Rap, Message u.v.m.

TeenTreffTeam

■ **Tauferinnerungsgottesdienst mit der Band 'Lily&Co'**

Sonntag, 8. Januar, 10.00 Uhr, Petruskirche

Die meisten Kinder können sich an ihre Taufe nicht mehr erinnern. Daher wollen wir gemeinsam über die Bedeutung der Taufe nachdenken und die Kinder segnen.

Zum Tauferinnerungsgottesdienst ist die ganze Gemeinde eingeladen. Schön wäre es, wenn Paten und Patinnen, Geschwister, Großeltern und Andere, die den Kindern verbunden sind, mitkommen könnten

Durch kindgerechte Gebete und Lieder können auch Kinder aktiv am Gottesdienst teilnehmen. Die Gruppe "Lily&Co" wird mit ihrer Musik für einen fröhlichen Rahmen für unseren Gottesdienst sorgen.

Schön ist es, wenn die Kinder ihre Taufkerze - gern auch von Geschwistern, die zum Mitfeiern eingeladen sind - mitbringen. Wenn keine da ist, schenken wir den Kindern eine schlichte Kerze.

Im Anschluss an den Gottesdienst ist die Möglichkeit, bei Kaffee und Saft noch ein wenig zusammenzubleiben.

Christiane Drape-Müller, Heike Schwab

■ **Verabschiedung von Andrea Herzog**

Sonntag, 15. Januar, 10.00 Uhr, Arche

Liebe Gemeindeglieder beider Gemeinden,

am 15. Januar werden wir im Gottesdienst in der Arche unsere langjährige Diakonin Frau Andrea Herzog verabschieden.

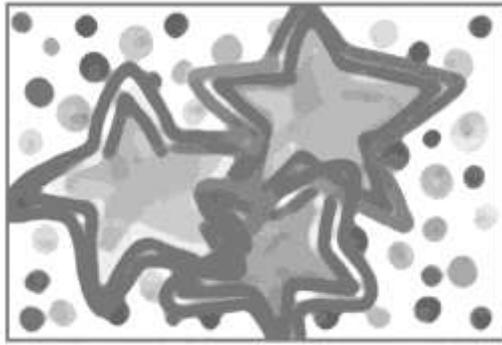
Wir sind sehr dankbar für ihr segensreiches Wirken in Kirchheim, auch in ökumenischer Hinsicht.

Nach dem Gottesdienst wird es bei einem gemeinsamen Mittagessen Gelegenheit geben ein persönliches Wort an Frau Herzog zu richten.

Wir wünschen ihr und ihrem Mann Gottes Segen für die berufliche und persönliche Zukunft.

Albrecht Herrmann

Andreas Mummert



■ Gottesdienste an Weihnachten

Seit dem 1. Advent wird schon eifrig geprobt für das Krippenspiel mit vielen begeisterten Kindern und erfahrenen Helferinnen. Die Gottesdienste an Heiligabend (Samstag, 24. Dezember) für Kinder und Erwachsene mit Krippenspiel beginnen in der Arche und in der Petruskirche um 16.00 Uhr.

Krippenspiele

In der Arche führt Andrea Herzog ein letztes Mal die Regie für das Krippenspiel. Es wird viel gesungen und Pfarrer Herrmann wird eine kurze Ansprache halten. In der Petruskirche findet sich das Team um Christina Koenig und Pastorin Drape-Müller.

Lichtergottesdienst

Der traditionelle Lichtergottesdienst an Heiligabend in der Arche um 18.00 Uhr wird in diesem Jahr durch den Gemeindechor plus Projektchor bereichert unter der Leitung von Philipp Popp. Aber auch die Gemeinde darf fröhlich einstimmen in die schönen Weihnachtslieder. Pfarrer Herrmann predigt über Jesaja 9,1-6 „Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht... Denn uns ist ein Kind geboren...und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter und er heißt...Friedefürst.“

Christvesper

Parallel wird um 18.00 Uhr in der Petruskirche die Christvesper gefeiert. Mit einem Wechsel von Texten der Weihnachtsbotschaft, weihnachtlicher Orgelmusik, Predigt und Liedern wollen wir uns der großen Freude nähern, die in diesem Jahr mit dem Text aus Jes 9, 1-6 besonders zur Erfahrung des Lichtes einlädt.

Christmette

Wer die Weihnachtsfreude in etwas stillerem und besinnlicherem Rahmen feiern möchte, ist herzlich zur Christmette um 22.00 Uhr in der Petrus-

kirche eingeladen. Neben Texten, die die weihnachtliche Botschaft und das Geheimnis der heiligen Nacht noch von ganz anderer Seite beleuchten, erklingt Musik für Oboe und Orgel. Es musizieren Sarah Thiem und Philipp Popp.

Festgottesdienst

An Weihnachten (Sonntag, 25. Dezember) feiern beide Gemeinden den Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl um 10.00 Uhr in der Petruskirche. Pfarrer Herrmann predigt über 1. Johannes 3,1-6: „Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Gottes Kinder heißen sollen – und wir sind es auch! ...“

Singegottesdienst

Den 2. Christtag (Montag, 26. Dezember) feiern beide Gemeinden als Singegottesdienst unter der bewährten Leitung von Dekan i.R. Dr. Johannes Kühlewein um 10.00 Uhr in der Arche. Hier dürfen auch Liedwünsche genannt werden.

Altjahresabend

Der Gottesdienst am Altjahresabend um 18.00 Uhr in der Petruskirche wird von Fred und Mechthild Rensch und Erika Dieckmann mit Orgel oder Klavier, Geige und Bratsche sehr besonders gestaltet werden. In diesem Gottesdienst wollen wir allen Einzelnen, die es wünschen, den Segen zusprechen.

Hausabendmahl in der Advents- und Weihnachtszeit

Wenn Sie nicht mehr selbst zum Gottesdienst kommen können, so bieten Pastorin Drape-Müller und Pfarrer Herrmann Ihnen an, in der Advents- und Weihnachtszeit zu einer kleinen Feier des Abendmahls zu Ihnen nach Hause zu kommen.

Bitte melden Sie sich in den Pfarrämtern Blumhardt, 712248 oder Wichern, 785300.

Vorankündigung:



„Erwachsen Glauben“

mittwochs im Februar und März, Arche

Im Rahmen der Glaubenskurse „Erwachsen glauben“ in der Region Heidelberg und Ladenburg-Weinheim beteiligen sich unsere Gemeinden Wichern und Blumhardt mit dem Glaubenskurs

„Kaum zu glauben?!“

Tatsächlich ist der christliche Glaube erstaunlich: Auf die großen Fragen (Wo komme ich her? Wo gehe ich hin? Wozu lebe ich?) gibt es hier lebensstauartige Antworten.

- Wir beginnen mit Gott, dem Schöpfer.
- Am 2. Abend begegnen wir Jesus Christus,
- am 3. Abend dem Heiligen Geist.
- Und zum Schluss suchen wir danach, wie ich persönlich in Kontakt treten kann zu Gott, um mein Leben gemeinsam mit ihm zu leben.

Name der Kursleitung: Albrecht Herrmann, Andreas Mummert, Christa Jung, Nadja Schmitt.

Termine: Mittwoch 29. Februar sowie 7., 14. und 21. März, jeweils von 20.00 bis 22.15 Uhr. Anmeldung bis: 27. Februar beim Pfarramt der Wicherngemeinde, 785300 (wichern@arche-heidelberg.de).

Albrecht Herrmann

Dieser Tage kam Post aus Bethel

In diesem Schreiben bedankt sich Pastor Ulrich Pohl über 2900 kg Kleider aus der Wichern- und Blumhardtgemeinde.

Diese Spende trägt dazu bei, Menschen in schwierigen Lebenslagen zu unterstützen. Die neuen Besitzer tragen sie zumeist mit Stolz und Würde.

Gruppenfotos unserer Konfirmanden vom 29. Mai

In der Wicherngemeinde liegen noch Gruppenfotos von der Konfirmation Mai 2011. Sicher haben Sie vergessen, diese abzuholen.

Bitte holen Sie dies nach, es wäre doch schade, wenn diese Erinnerungsbilder nicht bei den Konfirmanden ankommen.

Rufen Sie an: 785300 (Dienstag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr).

Ingrid Schaaf (Sekretärin)

Der Weihnachtsgast

Wahrscheinlich gibt es viele Familien oder auch befreundete Personen, die ihre Art gefunden haben, wie sie Weihnachten so feiern, dass es ihnen Freude macht. Daran möchten sie gerne festhalten und das ist gut so.

Aber es könnte ja sein, dass es auch Menschen gibt, die an Weihnachten gerne eine Überraschung erleben würden, sei es dass sie eingeladen werden zu Menschen, die sie noch gar nicht kennen, oder sei es, dass sie selbst Überraschungsgäste zu sich einladen möchten. Es sind an Weihnachten schon so manche Wunder geschehen irgendwie angesteckt von diesem größten Wunder, das wir da feiern, dass Gott Mensch wurde, einer von uns und das auf so überaus bescheidene Weise.

Der einfachste Weg ist der, dass Sie sich mit Freunden oder Nachbarn verabreden, gemeinsam Weihnachten zu feiern: in einem Jahr hier, im nächsten Jahr dort. Das geschieht gewiss auch schon vielfach. Aber was tun, wenn Sie niemanden kennen, weil Sie z.B. noch gar nicht so lange hier in Kirchheim wohnen?

Vielleicht könnten unsere beiden Gemeinden Wichern und Blumhardt behilflich sein dabei, Menschen mit diesen beiden Wünschen zusammenzubringen. Wir haben ja Pfarrbüros. Da können Sie gerne anrufen und ihren Wunsch äußern, ob Sie gerne Gast oder lieber Gastgeber sein möchten. Und wir bemühen uns, jeweils Gäste und Gastgeber zusammenzubringen. Sie können uns natürlich auch eine E-Mail schreiben oder persönlich vorbeikommen.

Albrecht Herrmann

Montag

14.30-18.15 Uhr
Kirchheimer Kinderklub
HMH, unter dem Kindergarten,
Dawn Frieler, 784477

15.00 Uhr
Seniorenkreis
Arche, Ehepaar
Kühlewein, 401323

18.00-21.00 Uhr
Jugendclub Arche
Jugendräume Arche,
Dawn Frieler, 784477

18.15 Uhr
Gemeindechor
HMH
Philipp Popp

20.00 Uhr
Posaunenchor
HMH, Günter Stehr,
06224-50545

20.00 Uhr*
Mittlere Generation
Wilfried Rimmler, 78377

20.00 Uhr*
Frauentreff der Arche
Karin Greve, 781329

Dienstag

14.30-18.15 Uhr
Kirchheimer Kinderklub
siehe Montag

14.30 Uhr**
SeniorInnenkreis
HMH,
Käthe Windisch, 780421

15.45 Uhr
Zirkusjungschar
HMH,
Peter Böhme, 718523

19.00 Uhr
Jonglier- und Akrobatiktreff
HMH,
Peter Böhme, 718523

19.30 Uhr**
Bibelgesprächskreis
HMH

20.00 Uhr
Sing- und Spielkreis
HMH, Andrea Hege

Mittwoch

19.00 Uhr*
Konfitreff
Arche

19.30 Uhr*
Ältestenkreis
der Wicherngemeinde
Arche,
Andreas Mummert, 782535

20.00 Uhr**
Hefata, Kreis Erwachsener
Petra Sudmeier, 339870

20.00 Uhr
Kirchheimer Kammerorchester
HMH, Karl Kraus,
06223-862420

20.00 Uhr*
Ältestenkreis
der Blumhardtgemeinde
HMH,
Klaus Heidel, 785572

20.15 Uhr*
Grüner Gockel
Umweltgruppe der
Blumhardtgemeinde
HMH, N.N.

Donnerstag

14.30-18.15 Uhr
Kirchheimer Kinderklub
siehe Montag

15.00 Uhr
Frauenrhythmgymnastik
HMH

19.30 Uhr**
Frauenkreis
HMH,
Inge Brück, 780016

20.00 Uhr°
Hauskreis
Oberdorfstr. 1,
Dietrich Dancker, 784452

20.00 Uhr°
Afrika-Partnerschaftskreis
HMH,
Simone Knapp, 782888

voraussichtliche, wichtige Termine bis zum Sommer

8. Januar

Tauferinnerungsgottesdienst
mit der Band Lilly & Co, HMH

15. Januar

Gottesdienst
mit Verabschiedung von unserer
Gemeindediakonin Andrea Herzog, Arche

2. Februar

Weltgebetstags-Vorbereitung

11. Februar

Flohmarkt
des Blumhardt-Kindergartens

12. Februar

Gemeindeversammlung
Blumhardt zum Kirchenraumprojekt

18. Februar

Licht und Akrobatik
Zirkus Konfetti, Petruskirche

19. Februar

Die Vier Jahreszeiten
Zirkus Konfetti, Hermann-Maas-Haus

29. Februar - 21. März

Glaubenskurs „Kaum zu glauben?!“,
Arche (siehe auch Seite 9)

■ Freitag

14.30-18.15 Uhr
Kirchheimer Kinderklub
 siehe Montag

15.00 Uhr
Kinderchor
 HMH, Benjamin Fritz
 015221038789

16.30 Uhr*
Gottesdienst
 Mathilde-Vogt-Haus,
 Frau Kühlewein, 401323

18.00-21.00 Uhr
Jugendclub Arche
 Jugendräume Arche,
 Dawn Frieler, 784477

19.00 Uhr*
**koreanischer Ge-
 sprächskreis**
 HMH

19.00 Uhr**
**ökumenischer Haus-
 kreis**
 verschiedene Orte
 Simone Knapp, 782888

■ Samstag

10.00-17.00 Uhr*
 Konfirmanden-Kurs
 HMH oder Arche
 Pastorin
 Drape-Müller, 712248
 Pfarrer
 Herrmann, 785300

ab **21.00** Uhr°
Oldie-Disco
 Arche (Hintereingang),
 DJ Mummi, 785300

■ Sonntag

9.45 Uhr*
KiK – Kinder in der Kirche
 Arche (24) oder
 Petruskirche + HMH (135)

10.00 Uhr
Gottesdienst
 Arche (135) oder
 Petruskirche (24),
 Pfarrer Herrmann
 Pastorin Drape-Müller

19.00 Uhr
Abendgottesdienst
 Petruskirche (135) oder
 Arche (24),
 Pastorin Drape-Müller
 Pfarrer Herrmann

Pfarrämter

Wichern-Gemeinde
 Frau Schaaf, 785300

Blumhardt-Gemeinde
 N.N., 712248

Legende

- ° unregelmäßig
- ** vierzehntägig
- * einmal im Monat
- 135 jeden 1., 3. und 5. Sonntag im Monat
- 24 jeden 2. und 4. Sonntag im Monat
- MVH Mathilde-Vogt-Haus
Schwarzwaldstr. 22
- HMH Hermann-Maas-Haus, Gemeindehaus der Blumhardt-Gemeinde
Hegenichstr. 22
- Arche* Gemeindehaus der Wicherngemeinde
Eingang:
Breslauer Str.

2. März

Gottesdienst zum Weltgebetstag
 Gemeindehaus St. Peter

19.-25. März

Frühstück im Winter
 Hermann-Maas-Haus

25. März

Jubelkonfirmation
 50, 60, 65,70 und mehr Jahre zurück,
 Petruskirche

6. April

Karfreitag

8. April

Ostern

29. April

Konfirmanden-Gespräch
 Arche

Konzert-Gottesdienst
 Antonio Vivaldi: Gloria

6. + 13. Mai

Konfirmationen
 Petruskirche

6. Mai

Singegottesdienst
 Arche

1. Juli

Sommerfest
 mit Gospelprojekt,
 Arche

■ Abschied aus Kirchheim

Nach über 20 Jahren werde ich zum 1. Februar kommenden Jahres meine Tätigkeit als Gemeindediakonin in Kirchheim beenden und eine Bezirksstelle im Kirchenbezirk Heidelberg übernehmen.

Nach Abschluss meines Studiums der Religionspädagogik 1988 ist die Wicherngemeinde meine erste Arbeitsstelle gewesen. Auf die manchmal gestellte Frage, wie man es so lange in einer Gemeinde aushalten kann, ist meine Antwort, dass Gemeinde von und mit Menschen lebt, und da ist immer Abwechslung, Veränderung und Neues. So sind aus den ersten Krabbelkindern Erwachsene geworden, Menschen sind neu nach Kirchheim gezogen und Einheimische geworden, ehrenamtliche Mitarbeiter und Kollegen wechselten. Im Nachdenken über die vergangenen Jahre sind mir viele Erinnerungen eingefallen: Da waren die vielen Kinder, Konfirmanden, Jugendliche und Erwachsene, Pfarrers und Sekretärinnen, Frauen und Männer, eben die ganze Fülle an Gemeinde denen ich in Kirchheim begegnet bin, mit vielen, fröhlichen und geselligen, intensiven, und lebendigen Stunden, mit Fragen über's Leben und Gott. Da sind die vielen besonderen Gottesdienste, KiK, ökumenischen Kinderbibeltage, Taizé-Fahrten, die Konfirmandenfreizeiten, um nur einiges zu nennen. Ich durfte am Leben vieler Singles, Alleinerziehender, und Familien teilhaben und in vielen Begegnungen wurde ich reich beschenkt. Vielleicht fallen Ihnen / Euch noch andere Erlebnisse ein, über die wir uns bei der Verabschiedung austauschen können?



Diakonin Andrea Herzog

Wenn ich mich nun von den Gemeinden in Kirchheim verabschiede, so nehme ich eine große Schatzkiste mit, voll mit Geschichten und Begegnungen, mit gemeinsam gelebtem Glauben und vielen Erfahrungen. Und da ist natürlich auch das berühmte weinende Auge, denn ich habe viele Jahre hier in Kirchheim gearbeitet und neben meinem Beruf auch mein Leben in

Kirchheim geteilt. Auf jeden Fall werde ich zumindest bis zum Ende des Schuljahres an der Kurpfalzschule bleiben.

Ich freue mich auf die neue Herausforderung und Aufgaben im Kirchenbezirk Heidelberg. Zum Abschiednehmen ist es jetzt aber noch zu früh. Bis dahin gibt es noch einige Aufgaben und viele Begegnungsmöglichkeiten.

Andrea Herzog

aus den Ältestenkreisen

■ Detlef Schmidtke ist neuer Ältester der Wicherngemeinde

liebe Gemeinde,

ich bin 47 Jahre alt und in Cottbus geboren. Seit 25 Jahren bin ich verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder im Alter von 20 und 23 Jahren.

Meine Familie und ich leben seit dem Jahre 2001 in Baden-Württemberg und seit 2006 in Kirchheim. Ich arbeite als Sachbearbeiter in der Energieabrechnung eines Energieversorgungsunternehmens.



Mein Bestreben als Kirchenältester ist es, ein aktiveres Gemeindeleben zu entwickeln. Mehr Menschen müssen in die Kirchengemeinden einbezogen werden. Mich macht es traurig, dass die Angebote der beiden Kirchen-

gemeinden in Kirchheim von meist nicht einmal ein Prozent der Gemeindeglieder angenommen werden. Ich finde auch das dazu mehr Kommunikation zwischen dem Ältestenkreis und der gesamten Kirchengemeinde notwendig ist.

Bitte haben Sie keine Scheu mich anzusprechen.

Detlef Schmidtke

Herr Schmidtke wird am Sonntag, den 4. Dezember im Advent-Gottesdienst in sein neues Ältestenam eingesetzt. Wir laden beide Gemeinden zum anschließenden Teetrinken ein.

Der Ältestenkreis der Wicherngemeinde

■ Die Wicherngemeinde dankt !

Alles im Leben hat seine Zeit, und deshalb sind wir sehr dankbar für die jahrelange, ehrenamtliche Hilfe beim Austragen des Gemeindeboten.

Dieser Dank geht an unsere treue Frau Gerda Rehn und unsere treue Frau Heidelinde Thoni.

Pfarrer Albrecht Herrmann

1. Advent

27. Sonntag

- 10.00 **Gottesdienst**
zur Eröffnung von „Brot für die Welt“,
Petruskirche (Drape-Müller, Herrmann)
siehe Seite 4
- anschl **Benefiz-Fest**
für das Kirchenraumprojekt
siehe Seite 5
- mit **Flohmarkt**
und **Eine-Welt-Verkauf**,
Hermann-Maas-Haus
- 17.00 **Adventskonzert**
des Sing- und Spielkreises, Petruskirche
- 19.00 **Taizé-Gottesdienst**
Arche (Pfr Herrmann)

28. Montag

- 15.00 **Seniorenkreis**
Arche-Treff (Ehepaar Kühlewein)
- 18.15 **Gemeindechor**
kleiner Saal, Hermann-Maas-Haus
- 20.00 **Posaunenchor**
kleiner Saal, Hermann-Maas-Haus

29. Dienstag

- 15.45 **Zirkusjungschar**, HMH
- 19.00 **Jonglier- und Akrobatiktreff**, HMH
- 19.30 **Bibelgesprächskreis**
Hermann-Maas-Haus

30. Mittwoch

- 19.00 **Teen-Treff**
Jugendclub Arche

1. Donnerstag

- 15.00 **Hausfrauengymnastik**, HMH
- 18.30 **Kein ganz gewöhnliches Leben**
Lesung mit Tee und Imbiss,
Hermann-Maas-Haus
siehe Seite 6
- 20.00 **Rückenwind**
der neue Gemeindechor,
Hermann-Maas-Haus

2. Freitag

- 16.30 **Gottesdienst**
Mathilde-Vogt-Haus (Frau Kühlewein)
- 19.00 **Adventliches Beisammensein**
für alle Ehrenamtliche
beider Gemeinden, Arche-Treff

3. Samstag

- 15.00 **Senioren-Advent**
Arche (Frau Greve)

2. Advent

4. Sonntag

- 10.00 **Adventsgottesdienst**
mit Taufen,
Arche (Pfr. Herrmann)
- anschl **Eine-Welt-Verkauf**
Arche
- 15.30 **Unsere Welt in Kirchheim**
gemeinsames Teetrinken,
Arche
siehe Seite 6
- 17.00 **Open up wide**
Konzert zum Advent,
mit den Sound Harmonists Kirchheim,
Petruskirche;
Eintritt frei, Spenden erwünscht für den
Arche-Kindergarten
- 19.00 (gleich im Anschluss)
adventlicher Abendsegen
Petruskirche (Pfr. Herrmann)

5. Montag

- 18.15 **Gemeindechor**
Hermann-Maas-Haus
- 20.00 **Posaunenchor**
HHermann-Maas-Haus

6. Dienstag

- 15.00 **Seniorenkreis**
vorweihnachtliche Erzählrunde,
Hermann-Maas-Haus
(Frau Windisch, Past. Drape-Müller)
- 15.45 **Zirkusjungschar**, HMH
- 19.00 **Jonglier- und Akrobatiktreff**, HMH

7. Mittwoch

- 20.00 **Ältestenkreis**
der Blumhardtgemeinde,
Hermann-Maas-Haus

8. Donnerstag

- 15.00 **Hausfrauengymnastik**, HMH
- 20.00 **Rückenwind**
der neue Gemeindechor,
Hermann-Maas-Haus

9. Freitag

- 20.00 **Kirchenstammtisch**
Hermann-Maas-Haus

10. Samstag

- 10.00 bis 17.00
Konfirmandenunterricht
Arche

3. Advent

11. Sonntag

- 10.00 **Adventsgottesdienst**
mit den Kindergärten,
Petruskirche
(Past. Drape-Müller und Kiga-Team)
- 19.00 **Abendgottesdienst**
Arche (Past. Drape-Müller)

12. Montag

- 15.00 **Seniorenkreis**
Arche-Treff (Ehepaar Kühlewein)
- 18.15 **Gemeindechor**
kleiner Saal, Hermann-Maas-Haus
- 20.00 **Posaunenchor**
kleiner Saal, Hermann-Maas-Haus
- 20.00 **Frauentreff**
Arche-Treff (Frau Greve)
- 20.00 **Hausgebet im Advent**
Mittlere Generation (Herr Kühlewein)

13. Dienstag

- 15.45 **Zirkusjungschar**, HMM
- 19.00 **Jonglier- und Akrobatiktreff**, HMM

14. Mittwoch

- 15.30 **Kleiderausgabe im Advent**
mit Kaffee und Kuchen,
Arche
siehe Seite 10
- 20.00 **gemeinsamer Ältestenkreis**
Hermann Maas Haus
- 15.00 **Hausfrauengymnastik**
Hermann-Maas-Haus
- 19.30 **Frauenkreis**
Weihnachtsfeier,
Hermann-Maas-Haus (Past Drape-Müller)

- 20.00 **Rückenwind**
der neue Gemeindechor,
Hermann-Maas-Haus

16. Freitag

- 16.30 **Gottesdienst**
Mathilde-Vogt-Haus (Pfr. Herrmann)

4. Advent

18. Sonntag

- 10.00 **Adventsgottesdienst**
Arche (Pfrin. Dr. Christiane Bindseil)
- 17.00 **Adventsliedersingen**
Petruskirche (Christine Volz-Fehrenbach)
- 18.00 **Gottesdienst für Jugendliche und Junggebliebene**
„Mitten ins Herz“,
Arche (TeenTreffTeam)
siehe Seite 7

19. Montag

- 18.15 **Gemeindechor**
kleiner Saal, Hermann-Maas-Haus
- 20.00 **Posaunenchor**
kleiner Saal, Hermann-Maas-Haus

22. Donnerstag

- 15.00 **Hausfrauengymnastik**
Hermann-Maas-Haus
- 20.00 **Rückenwind**
der neue Gemeindechor,
Hermann-Maas-Haus

Heiligabend

*Für Informationen zu den
Weihnachtsgottesdiensten
siehe auch Seite 7*

24. Samstag

- 16.00 **Gottesdienst für Kinder und Erwachsene mit Krippenspiel**
Arche (Diakonin Herzog, Team und Pfr. Herrmann)
- 16.00 **Familiengottesdienst mit Krippenspiel**
Petruskirche (Christina Koenig mit Team und Past. Drape-Müller)
- 17.30 **Christvesper**
Petruskirche (Past. Drape-Müller)
- 18.00 **Lichtergottesdienst**
mit Gemeindechor,
Arche (Pfr. Herrmann)

Weihnachten

25. Sonntag

- 10.00 **Festgottesdienst**
mit Abendmahl,
Petruskirche (Pfr. Herrmann)
Kein Abendgottesdienst

2. Weihnachts-Feiertag

26. Montag

- 10.00 **Singegottesdienst**
Arche (Dekan i. R. Dr. Kühlewein)

30. Freitag

- 16.30 **Gottesdienst**
Mathilde-Vogt-Haus (Frau Kühlewein)

Silvester

31. Samstag

- 18.00 **Gottesdienst**
mit Taufe und
persönlichem Segenszuspruch,
Petruskirche
(Pfr. Herrmann und Past. Drape-Müller)

Neujahr 2012

1. Sonntag

- 18.00 **Ökumenischer Gottesdienst**
Petruskirche
(Stefan Osterwald und Pfr. Herrmann)

6. Freitag

- 10.00 **Gottesdienst**
zum Epiphania Fest,
Arche (Past. Drape-Müller)

1. Sonntag nach Epiphania

8. Sonntag

- 10.00 **Tauferinnerungsgottesdienst**
Petruskirche
(Heike Schwab, Past. Drape Müller)
kein Abendgottesdienst

9. Montag

- 18.15 **Gemeindechor**
kleiner Saal, Hermann-Maas-Haus
20.00 **Posaunenchor**
kleiner Saal, Hermann-Maas-Haus

- 20.00 **Kreis der Mittleren Generation**
Hermann-Maas-Haus

10. Dienstag

- 15.00 **Seniorenkreis**
Hermann-Maas-Haus (K. Windisch, Past.
Drape-Müller)

- 15.45 **Zirkusjungschar**, HMH

- 19.00 **Jonglier- und Akrobatiktreff**, HMH

11. Mittwoch

- 19.30 **Ältestenkreis**
der Wicherngemeinde, Arche-Treff

13. Freitag

- 16.30 **Gottesdienst**
Mathilde-Vogt-Haus (Pfr. Herrmann)

2. Sonntag nach Epiphania

15. Sonntag

- 10.00 **Gottesdienst**
mit Verabschiedung unserer
Gemeindediakonin Andrea Herzog,
Arche (Pfr. Herrmann, Past Drape-Müller
und KiK-Team)
siehe Seiten 9 und 12

- anschl **Empfang und Gemeinde-Mittagessen**
mit **Eine-Welt-Verkauf**,
Arche

- 17.00 **Gottesdienst**
zur Eröffnung
der Glaubenskurse in Heidelberg,
Heiliggeistkirche

- 19.00 **Abendgottesdienst**
Petruskirche (Pfr. Herrmann)

16. Montag

- 15.00 **Seniorenkreis**
Arche-Treff (Ehepaar Kühlewein)
18.15 **Gemeindechor**
kleiner Saal, Hermann-Maas-Haus

- 20.00 **Posaunenchor**
kleiner Saal, Hermann-Maas-Haus

- 20.00 **Frauentreff**
Arche (Frau Grewe)

- 20.00 **Kreis der Mittleren Generation**
Hermann-Maas-Haus

17. Dienstag

- 15.00 **Seniorenkreis**
Hermann-Maas-Haus
(Käthe Windisch, Past. Drape-Müller)

- 15.45 **Zirkusjungschar**, HMH

19.00 **Jonglier- und Akrobatiktreff**, HMH

19.30 **Bibelgesprächskreis**
Hermann-Maas-Haus

19. Donnerstag

19.30 **Frauenkreis**
Jahreslosung, Hermann-Maas-Haus
(Past. Drape-Müller)

3. Sonntag nach Epiphania

22. Sonntag

10.00 **Gottesdienst**
mit Abendmahl,
Petruskirche (Past. Drape-Müller)

19.00 **Taizégottesdienst**
Arche (Past. Drape-Müller)

23. Montag

18.15 **Gemeindechor**
kleiner Saal, Hermann-Maas-Haus

20.00 **Posaunenchor**
kleiner Saal, Hermann-Maas-Haus

24. Dienstag

15.00 **Seniorenkreis**
Hermann-Maas-Haus
(Fr. Windisch, Past. Drape-Müller)

15.45 **Zirkusjungschar**, HMH

19.00 **Jonglier- und Akrobatiktreff**, HMH

27. Freitag

16.30 **Gottesdienst**
Mathilde-Vogt-Haus (Frau Kühlewein)

27. – 29.

Konfirmandenfreizeit

Letzter Sonntag nach Epiphania

29. Sonntag

10.00 **KiK – Kinder in der Kirche**
letzter KiK mit Andrea Herzog,
Petruskirche und Hermann-Maas-Haus

anschl **fröhliches Beisammensein**
mit Imbiss

10.00 **Gottesdienst**
Arche (Pfr. i.R. Dr. Liedke?)

19.00 **Abendgottesdienst**
Petruskirche

30. Montag

15.00 **Seniorenkreis**
Arche-Treff (Ehepaar Kühlewein)

31. Dienstag

15.45 **Zirkusjungschar**, HMH

18.00 **Ökumenischer Sozialausschuss**
Hermann-Maas-Haus

19.00 **Jonglier- und Akrobatiktreff**, HMH

eindrücklich

■ Müssen Engel Flügel haben?

Es war einmal an einem Advent-Sonntag in einer großen Stadt. Meine Frau und ich kamen aus einem Museum und wollten auf den naheliegenden Weihnachtsmarkt gehen. Kurz vor dem Rathaus konnten wir den Trubel des Marktes schon hören, unsere Straße jedoch war menschenleer. Etwas entfernt von uns saß ein Akkordeon-Spieler in einer Seitengasse der Fußgängerzone und spielte auf wunderschöne Weise ein Lied, das ich zu kennen glaubte. Und er spielte praktisch nur für uns.

Wir waren schon fast an dem Spieler vorbeigelaufen. Und obwohl ich den Wunsch verspürte, diesem Spieler etwas Geld in seinen Koffer zu legen, traute ich mich nicht umzudrehen. Als hätte sie diesen Wunsch gehört, ließ meine Frau mich los und ging zu ihm. Sie kam zurück und sagte, er bedanke sich und ich solle meinen Mann grüßen. - Das hat mich tief gerührt.

Noch Tage danach musste ich immer wieder an diesen Akkordeon-Spieler denken. Es war, als hätte er gewusst, was ich dort in der Fußgängerzone gedacht hatte. Fast so, als hätte er auf mich gewartet und diese Musik nur für mich gespielt. Denn, warum sonst saß er ausgerechnet dort, wo außer uns niemand war? Aber welches Lied war das? Ich kam nicht drauf. - Meine Frau wusste es noch, als ich sie fragte. Es war „Vom Himmel hoch, da komm ich her“.

Haben Sie auch schon einmal eine solche oder ähnliche Geschichte erlebt? Also Erlebnisse, die uns für einen Moment aus dem Alltag reißen, weil sie sich wie Geschichten anfühlen aber dennoch wirklich geschehen sind? Oder Zufälle, die so derart zufällig sind, dass wir sie für unmöglich gehalten hätten?

Solche Geschichten suchen wir und möchten Sie hier in einer neuen Rubrik „eindrücklich“ sammeln. Wenn Sie oder jemand, den Sie kennen, so eine Geschichte erlebt hat, würden wir uns freuen, sie hier erzählen zu dürfen.

Gott sucht Menschen:

„Wen soll ich senden? Wer will unser Bote sein?“ (Jes 6,8)

Das Leben in unseren Gemeinden „Wichern“ und „Blumhardt“ ist vielfältig und bunt. Wir laden Sie ein dort mitzumachen und mitzuwirken, wo es Ihnen am meisten Freude macht (siehe auch Artikel auf Seite 3).

Gottesdienst	<input type="checkbox"/> Lektoren-Dienst / Schriftlesung <input type="checkbox"/> Vorbereitung für den Gottesdienst (z. B. Kerzen, Blumenschmuck, Liedtafeln stecken, Altar bereiten oder Liedblätter austeilen) <input type="checkbox"/> Nachteulengottesdienst <input type="checkbox"/> Fürbitten oder Gebete schreiben oder sprechen <input type="checkbox"/> ...	mein Name	meine Adresse	meine Telefonnummer	Anmerkung
Gemeinde-Leben	<input type="checkbox"/> helfen bei Festlichkeiten (z. B. Auf- oder Abbau beim Gemeindefest, Essen austeilen) <input type="checkbox"/> Eine-Welt-Stand, „Café Noah“ oder „Petruskirchencafé“ nach den Gottesdiensten in Arche und Petruskirche <input type="checkbox"/> Ökumenisches Kirchzelt bei der Strassenkerwe betreuen <input type="checkbox"/> Organisation (z. B. bei Festen, besonderen Gottesdiensten, Freizeiten) <input type="checkbox"/> ...				
Beziehungsnetz knüpfen	<input type="checkbox"/> Gemeindeboten austragen <input type="checkbox"/> Kranken-, Neuzugezogenen- oder Geburtstagsbesuche <input type="checkbox"/> in der Nachbarschaft ansprechbar sein <input type="checkbox"/> Pate für Kinder Alleinerziehender <input type="checkbox"/> ...				
Kinder und Jugend	<input type="checkbox"/> Krabbelgruppen <input type="checkbox"/> im KiK-Team mitmachen <input type="checkbox"/> im Konfi-Team oder Konfi-Projekt mitmachen <input type="checkbox"/> im Teenkreis mitmachen <input type="checkbox"/> GemeindebegleiterIn für Konfirmanden <input type="checkbox"/> Konfirmanden-Eltern-Chor <input type="checkbox"/> ...				
Kirche Ge- meindehaus	<input type="checkbox"/> das Gemeindehaus oder die Kirche grundreinigen <input type="checkbox"/> den Archegarten oder Kirchenpark pflegen <input type="checkbox"/> handwerkliche Arbeiten übernehmen (z. B. Reparaturen, Streicharbeiten) <input type="checkbox"/> ...				
Öffentlichkeit	<input type="checkbox"/> Gemeindebote (z.B. Artikel schreiben, Korrektur lesen, layouts) <input type="checkbox"/> Schaukästen gestalten <input type="checkbox"/> Plakate, Flyer oder Liedblätter gestalten; <input type="checkbox"/> photographieren <input type="checkbox"/> ...	Ich könnte <input type="checkbox"/> ab und an <input type="checkbox"/> Je nach Bedarf <input type="checkbox"/> etwa 1x im Monat <input type="checkbox"/> etwa 1x im Vierteljahr <input type="checkbox"/> etwa 1x im Jahr mitmachen			

Gott sucht Menschen:

„Wen soll ich senden? Wer will unser Bote sein?“ (Jes 6,8)

Die beiden evangelischen Kirchengemeinden in Kirchheim bieten ein reiches Gemeindeleben. Das zeigt sich auch an Anzahl und Vielfalt unserer Gemeindegremien und Gruppen (siehe auch Artikel auf Seite 3).

Unsere Gemeindegremien und –kreise

Das interessiert mich:

- Gemeindechor**
Mo 18.15 bis 19.45 Uhr, HMH (Leitung: Philipp Popp)
- „Rückenwind“ – unser neuer Chor**
Do 20.00 bis 21.30 Uhr, HMH (Leitung: Philipp Popp)
- Posaunenchor**
Mo 20.00 bis 21.30 Uhr, HMH (Leitung: Günter Stehr)
- Seniorentreff**
Mo 15.00 bis 16.30 Uhr, Arche (Leitung: Ehepaar Kühlewein)
- Seniorenkreis**
Di 14.30 bis 16.00 Uhr, HMH (Leitung: Frau Windisch)
- Frauenkreis**
Do 19.30 bis 21.00 Uhr, HMH (Leitung: Frau Brück)
- Frauentreff**
Mo 20.00 bis 21.30 Uhr, Arche (Leitung: Frau Greve)
- Ältestenkreis der Blumhardtgemeinde**
Mi 20.00 bis 22.00 Uhr (Leitung: Klaus Heidel)
- Ältestenkreis der Wicherngemeinde**
Mi 19.30 bis 22.00 Uhr (Leitung: Andreas Mummert)
- Hauskreis**
nach Absprache (Leitung: Helfried Müller)
- Hephatakreis**
Mi 20.00 bis 22.00 Uhr (Kontakt: Petra Sudmeier)
- Literaturkreis**
nach Absprache (Leitung: Peter Frauenfeld)
- KiK – Kinder in der Kirche**
So 10.00
- Zirkusjungschar**
Di ab 15.45 Uhr, HMH (Leitung: Peter Böhme)
- Partnerschaftskreis**
Do 20.00 bis 22.00 Uhr, HMH (Leitung: Simone Knapp)
- Mittlere Generation**
Mo 20.00 bis 22.00 Uhr, HMH (Leitung: Wilfried Rimmler)
- Sozialausschuss**
Do 18.00 bis 19.30 Uhr (Leitung: N.N.)
- Bibelgesprächskreis**
Di 19.30 bis 21.00 Uhr, HMH (Leitung: N.N.)
- Ökumene-Kreis**
in der Gründungsphase (Leitung: N.N.)
- Team Grüner Gockel/Umweltteam**
Mi 20.15 bis 22.00 Uhr, HMH (Leitung: N.N.)
- Ü-30-Party: Oldie-Disco**
Sa abends bis nachts, Arche-Keller (Leitung: DJ Mummi)

mein Name

meine Adresse

meine Telefonnummer

Anmerkung

Das fehlt mir:

- ...

